

Erscheint  
zuerst Sonntags täglich. — Bis  
früh 9 Uhr eingehende Anzeigen  
kommen in der nächsten Nummer  
zur Aufnahme.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an die  
Redaction — Anzeigen aber  
an die Expedition derselben  
zu senden.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 81.

Leipzig, Mittwoch den 12. April.

1871.

### Amtlicher Theil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

(\* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

3144. Dombasle's höhere Landwirthschafts-Lehre, aus seinen hinterlassenen

Schriften brsg. durch J. H. im Thurn. br. 8. In Comm. \* 16 N $\mathcal{R}$   
3145. Weddell, H. A., Uebersicht der Cinchonen. Deutsch bearb. v. F. A. Flückiger. gr. 8. 12 N $\mathcal{R}$

G. Dieze in Dresden.

3146. Ungewitter's, F. H., neueste Erdbeschreibung u. Staatenkunde ob. geographisch-statistisch-histor. Handbuch. 5. Aufl. bearb. v. G. W. Hopf. 34. Lfg. gr. 8. 6 N $\mathcal{R}$

3147. Bergsöe, W., Aus der alten Fabrik. 3 Vde. 8. \* 3 , $\mathcal{R}$

3148. Arthob. i. Geschichte u. Alterthumskunde v. Oberfranken. 11. Bd. 2. Hft.

3149. Gr. 8. In Comm. \* 1/2 , $\mathcal{R}$

Fürst, J., Siehe wie schön, wie lieblich, wenn Brüder wohl zusammen  
wohnen. Predigt. 8. In Comm. \* 2 N $\mathcal{R}$

3150. Hofmann, F., Sammlung v. Aufgaben aus der Arithmetik u. Algebra.  
1. Thl. 4. m. Rücksicht auf das metr. System. umgearb. Aufl. gr. 8.

\* 16 N $\mathcal{R}$

3151. Kraushold, L., Predigt am Friedens-Dankfest den 12. März 1871 gehal-

ten. gr. 8. \* 2 N $\mathcal{R}$

3152. Hoffmann'sche Verl.-Buchh. in Stuttgart.

Maurer, F., deutsches Heldenbuch. Illustrierte Geschichte d. deutsch-fran-  
zösischen Krieges 1870—1871. 1. Lfg. gr. 4. 1/4 , $\mathcal{R}$

3153. Arnold, R., Festrede über 1. Petri 2, 17 am Geburtstage Sr. Majestät  
d. Kaisers u. Königs. gr. 8. \* 2 1/2 N $\mathcal{R}$

Manz in Regensburg.

3154. Biermann, A., Sonnenblumen. Erzählungen. 8. 1/2 , $\mathcal{R}$

3155. Königsdorfer's, M., katholische Geheimniß- u. Sittenreden auf alle  
Sonn- u. Feiertage sammt verschiedenen Gelegenheitsreden. 3. Jahrg.  
1. Thl. gr. 8. 1 , $\mathcal{R}$  8 N $\mathcal{R}$

3156. Lehmann, M., die Rose v. San Jago. Eine Erzählg. aus dem span.  
Volksleben. 8. 2/3 , $\mathcal{R}$

3157. Wagner, F., ein Marienkranz. Der heil. Jungfrau Leben in Bild u.  
Wort. br. 8. \* 24 N $\mathcal{R}$ ; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 1 , $\mathcal{R}$  6 N $\mathcal{R}$

3158. Warnefried, C. B. A., merkwürdige Geschichte, Prophezeiungen u.  
göttliche Offenbarungen üb. Kirche u. Staat. 8. 27 N $\mathcal{R}$

Mesler'sche Buchh. Verl.-Gto. in Stuttgart.

3159. Dichter, griechische, in neuen metrischen Uebersetzungen. Hrsg. von C. N. v. Osiander u. G. Schwab. 75. Bdhn. Homer's Werke übers. v. Thudichum. 13. Bdhn. 16. 1/2 , $\mathcal{R}$

3160. Gruner, F., select specimens of german literature. Translated  
into english by M. Thomas. Vol. 1. 2. Edit. gr. 8. \* 1 , $\mathcal{R}$

3161. Prosaiker, griechische, in neuen Uebersetzungen. Hrsg. von C. N. v. Osiander u. G. Schwab. 6. Bdhn. Thucydides, Geschichte d. Peloponnesi.  
Kriegs, übers. von C. N. v. Osiander. 3. Aufl. 16. 4 N $\mathcal{R}$

3162. — römische, in neuen Uebersetzungen. Hrsg. von C. N. v. Osiander u.  
G. Schwab. 49. Bdhn. Livius, römische Geschichte, übers. v. C. F. Klaiber.  
15. Bdhn. 2. Aufl. 16. 4 N $\mathcal{R}$

Mode's Verlag in Berlin.

3163. Mode's, G., Opern-Text-Bibliothek. Nr. 21—30. 16. à \* 2 1/2 N $\mathcal{R}$

Inhalt. 21. Capuleti u. Montecchi (Romeo u. Julia) v. Bellini. —  
22. Der Wasserräuber v. Cherubini. — 23. Joseph in Egypten v. Mehul. —

24. Die Tochter des Regiments v. Donizetti. — 25. Der Barbier v. Sevilla  
v. Rossini. — 26. Die Zauberflöte v. Mozart. — 27. Lucrezia Borgia v.  
Donizetti. — 28. Die Nachtwandlerin v. Bellini. — 29. Gurvanthe v.  
Weber. — 30. Fra Diavolo v. Weber.

Molte in Hamburg.

3164. Baur, W., die Friedensarbeit d. deutschen Volkes. Predigt. 8. \* 2 N $\mathcal{R}$

Spamer in Leipzig.

3165. † Wacht am Rhein! Illustrierte Zeitchronik. Nr. 37. Hoch 4. 2 1/2 N $\mathcal{R}$

### Nichtamtlicher Theil.

#### Das Gründen neuer Geschäfte und die Provinzen Elsaß und Lothringen.

Nimmt man in einer müßigen Stunde einmal die Circulare  
zur Hand, die uns in den letzten Jahren die Veränderungen in der  
buchhändlerischen Statistik gebracht haben, so tritt uns eine auffallende  
Menge neu entstandener Geschäfte entgegen, deren Zahl in manchen  
Monaten fast angstregend überhand nahm. Nicht allein daß in  
Städten, deren rapide Bevölkerungszunahme verführerisch wirkte,  
Buchhandlungen wie Pilze aus der Erde schossen — indem nur zu  
oft von den jungen Anfängern nicht genügend erwogen wurde, daß  
eine bloß numerische Verstärkung der Einwohnerzahl einer Stadt  
achtunddreißigster Jahrgang.

keinesweges gleichbedeutend mit dem Wachsthum eines bucher-  
kaufenden Publicums sei — auch Ortschaften, deren gewerbliche  
und sociale Verhältnisse wohl einem thätigen Buchhändler ein  
ganz ansehnliches Auskommen gewährten, wurden mit einer wahren  
Peinlichkeit aufgesucht und mit einer neuen Firma beglückt, wenn  
sie auch nicht im entferntesten eine Buchhandlung erhalten konn-  
ten, — sollten auch alle zu einer solchen denkbaren Nebenzweige  
mit hinzugezogen werden.

Circulare mit den glänzendsten Schilderungen der Verhältnisse  
eines so neu in der Buchhändler-Geographie aufgetauchten Ortes  
wurden versandt, Umstände, die einen — wenn auch den kleinsten

154

— dem Unternehmen günstigen Vorschub zu leisten schienen, sozusagen an den Haaren herbeigezogen und das Ganze in einem wahrhaft rosigem Lichte dargestellt.

Selbst in Städten, die weder in ihrem Wachsthum besondere Fortschritte gemacht, noch deren sociale Verhältnisse einen sonderlich günstigen Umschwung erfahren, die höchstens vielleicht durch einen Schienennstrang mit dem deutschen Eisenbahnnetz in Verbindung getreten, entstanden neben dem bislang etwa einzigen günstig bestandenen Geschäfte neue Firmen; manchmal sogar innerhalb eines Monates zwei auf einmal.

Und was ist denn schließlich das Ende vom Liede? Entweder die so plötzlich Entstandenen verschwinden ebenso plötzlich wieder, ein Bankerott macht ihrer ephemeren Existenz ein Ende und sie ruiniren wohl gar, durch ihre letzten verzweifelten Experimente, die bis dahin soliden Verhältnisse der älteren Geschäfte, so daß uns das Börsenblatt mit gleicher Regelmäßigkeit die Anzeigen eingeleiteter Gantversfahren bringt, wie uns das Zettelpacket die Etablissementscirculare gebracht; oder aber, wo die jungen Collegen mehr Verantwortlichkeit besitzen und nicht mit derselben Leichtfertigkeit falliren wollen, wie etabliert ist, fristen sie in Sorge und Noth ein kärgliches Leben — zum Sattwerden zu wenig, zum Sterben zu viel! Falle, daß ein so Neuetablierter, der vielleicht mit bestem Willen und mit den besten Absichten angefangen, nach ein paar Jahren rastlosen Strebens so weit gekommen, mit seiner Familie zur Mittagsspeise höchstens Kartoffeln und Salz zu haben — wie sie Schreiber dieses vorgekommen — werden gewiß nicht so ganz vereinzelt dastehen.

Daz in diesem allen ein Hauptgrund zu der so viel bellagten Misere im Buchhandel zu suchen, ist wohl kaum zu bezweifeln. — Und doch! was sollen die oft tüchtigen jungen Leute beginnen, wenn sie, wie erklärlich, nach einer endlichen Selbständigkeit streben, aber nicht genügend mit Erdengütern gesegnet sind, um sich ein bestehendes Geschäft zu kaufen und dann am Ende ein solches auch noch unverhältnismäßig zu zahlen? Es ist dies eine Frage, deren Lösung, wenn auch eine schwierige, doch auch eben keine unmögliche zu nennen und welcher sogar schon, unserer Meinung nach, bedeutender Vorschub geleistet ist durch den neuerdings mehr sich zeigenden Gehilfenmangel.

Aber hieneben ist ein, jedenfalls ernstlich in Betracht zu ziehender Factor in der Neugestaltung unserer politischen Verhältnisse entstanden und zwar wollen wir hiermit vor allem auf die Wiedergewinnung von Elsaz-Lothringen hinweisen.

Wir haben in diesen Provinzen reiche Gegenden gewonnen, von deren Fruchtbarkeit, Industrie &c. wir so manche Aenderung in unsren gewerblichen Verhältnissen zu erwarten haben, daß durch sie auch wohl für den Buchhandel manches anders mit werden wird. Wenn auch vielleicht in den ersten Jahren, zumal in den mehr westlich gelegenen Kreisen, das rein französische Wesen der Einwohner dem Pionnierdienst des Buchhandels für deutsches Leben manche Schranken entgegenstellen mag, so ist doch anzunehmen, daß, Dank der energisch tüchtigen Reichsverwaltung, deutsches Leben und deutsche Bildung immer mehr um sich greifen und der alte deutsche Kern bald neue kräftige Syrosen treiben wird.

Wie tief dieser alte deutsche Kern besonders noch im Elsaz liegt und trotz der scheinbaren Verwaltung immer im Innersten gesteckt hat, zeigt uns ein kleines Beispiel aus dem erbittert französischen Mühlhausen. Hier hatte s. B. der Prof. Stöber für einen kleinen Kreis die Schillerfeier angeordnet; das bloße Belanntwerden des Vorhabens genügte, um zu dem kleinen Feste eine solche Zahl von Theilnehmern anzuziehen, daß zwei große Säle kaum ausreichend waren, sie aufzunehmen, und doch standen auf einem großen Schild im Saal die Worte: „Uns alle zieht das Herz zum Vaterland“ und doch klang aus der Festrede Stöber's vernehmlich das deutsche Nationalgefühl hervor. — Wir sind überzeugt, in 9—10 Jahren, ja vielleicht noch früher, werden die neuen Provinzen nicht allein

keine Sehnsucht mehr nach Frankreich haben, nein, sie werden nicht wieder vom großen Deutschland ablassen wollen.

Hierfür zu schaffen und als wirkliche Träger der deutschen Wissenschaft sich ein bleibendes Verdienst zu erwerben, zugleich aber auch sich selbst einen geistigen, lohnenden Wirkungskreis zu erobern, ist der jungen Buchhändlerwelt jetzt eine hoffnungsvolle Aussicht geboten. Daß ein Abfluß tüchtiger buchhändlerischer Kräfte nach den bislang für den deutschen Buchhandel noch wenig existirt haben muß, liegt ziemlich klar auf der Hand. Gehen wir einmal die Provinzen flüchtig durch, so finden wir eine nicht unbedeutende Anzahl mittlerer und größerer Städte, die wohl im Stande wären, ein und mit der Zeit mehrere Geschäfte zu erhalten; so z. B. Straßburg mit seinen 84000 Einwohnern, Mühlhausen mit 59000, Meß 55000, Colmar 24000, Markirch 12000, Gebweiler 12000, das reiche Hagenau mit 12000, Schlettstadt und Bischweiler mit je 10000, Thann und Diedenhofen je 8000, Rappoltsweiler und Saargemünd je 7000, Forbach, Brumath und Weisenburg mit je 6000 (zu diesen Zahlen würden die, speziell in den nächsten Jahren ziemlich beträchtlichen, deutschen Garnisonen noch hinzukommen). Betrachten wir die Zahl der jetzt dort existirenden Geschäfte, so finden wir in Straßburg, Mühlhausen und Meß zusammen 8—9 mit dem deutschen Buchhandel in Verbindung stehende Firmen, was wahrhaftig für diese Städte nicht viel sagen will, wenn man bedenkt, daß außer den oben angeführten noch eine große Zahl kleinerer Städte von 3—5000 Einwohnern in den neu erworbenen Ländern existiren, deren deutsche Behörden und Schulen ihren Bücherbedarf von obigen beziehen werden.

Daz wir natürlich noch nicht eine Parallele ziehen können zwischen einer Stadt in Elsaz-Lothringen und einer von gleicher Einwohnerzahl im übrigen Deutschland, liegt ja auf der Hand; aber wie lange wird's dauern und das deutsche Wesen ist wieder, wie vor Alters, das herrschende und Stadt und Land blüht doppelt auf durch deutsches Streben und deutsche Ausdauer.

Darum noch einmal, Ihr jungen Herren Collegen, geht rüstig an's Werk, aber vorsichtig und nicht zu sanguinisch; bedenkt, daß Ihr die ersten Jahre noch mit manchen Widervärtigkeiten und Mängeln werdet zu kämpfen haben, hernach jedoch doppelt die Ausdauer belohnt wird, und — finis coronat opus!

B.....

F. H.....

### Zur Reform des Buchhandels.

VI.\*)

Wenn Hr. E. in Nr. 71 dieses Blattes meint, mit dem in Nr. 58 dargelegten Plan zur Reform des Buchhandels sei endlich die Lösung des so vielfach ventilirten Problems gelungen, so ist er insofern im Irrthume, als ganz dieselben Ideen schon früher im Börsenblatte Ausdruck gefunden haben.

Wir verweisen auf den in Nr. 135 vom Jahrgange 1868 enthaltenen Aufsatz: „Ideen zur Geschäftvereinfachung, vorzugsweise in größern Sortimentsgeschäften“, worin auch die Grundzüge des Planes, welche von Hrn. X. im Artikel III. des Nähern ausgeführt erscheinen, bereits dargelegt wurden. Der beabsichtigte Zweck, eine Polemik über den Gegenstand herbeizuführen, wurde damals nicht erreicht, der Artikel vielmehr totgeschwiegen; um so erfreulicher ist es, daß bei erneuter Anregung der Angelegenheit sich jetzt eine eingehendere Würdigung fundigt.

Dem von Hrn. X. ausgesprochenen Wunsche, daß der Commis-sionär möglichst den ganzen Bedarf seiner Committenten liefern möge, können wir nicht beipflichten; es würde dies jedenfalls zu weit führen. Wir sind vielmehr der schon früher ausgesprochenen Meinung, daß eine praktische Verwirklichung der Idee sich am ehesten dadurch herbei-

\* V. S. Nr. 77.

führen ließe, daß man die Sortimentslieferung durch Commissionäre auf jenen Verlag beschränke, der für den betreffenden Sortimenten von weniger Interesse und Belang ist, um einen entsprechenden Absatz und damit größeren Saldo zu erzielen.

Eine allgemeine Durchführung derselben dürfte jedenfalls zu den Unmöglichkeiten gehören, da dies an der Ristico-Frage scheitern würde. Daß sich die Commissionäre gegen Ristico leicht schützen können, indem sie sich in Kaufmännischer Weise von den Verhältnissen ihrer Committenten überzeugen, dürfte bei den eigenthümlichen Verhältnissen des Buchhandels nur mit großen Schwierigkeiten durchzuführen sein. Wenn die Leipziger Commissionäre, denen die Verhältnisse ihrer Committenten auss genaueste bekannt sind, eine Liste der Sortimentshandlungen, welchen sie einen so ausgedehnten Credit zu dem beabsichtigten Zwecke gewähren könnten, zusammenstellten, so würde man darauf eine große Anzahl jetzt bestehender Firmen vermissen. Könnte auf solche Weise übrigens ein Reinigungsprozeß durchgeführt werden, so wäre die Sache schon deshalb beachtenswerth.

An den größeren, gutaccreditirten Sortimentshandlungen wäre es, mit der Durchführung des Planes den Versuch und damit den Anfang zu machen, was gewiß nach allen Richtungen große Vortheile bieten und nach und nach weitere Geltung erlangen würde.

L.

J. S.

## VII.

Die Vorschläge in Nr. 71 und 77 des Börsenblattes zur Reform des Buchhandels müssen die Billigung aller Derer finden, welche erkennen gelernt, daß nur durch die baldige, zeitgemäße Umgestaltung unsrer bisherigen Einrichtungen eine gedeihliche Entwicklung unsres deutschen Buchhandels möglich ist. Die neuerdings, wie auch bereits in früheren Jahren, von den verschiedensten Seiten und in der verschiedensten Weise aufgetauchten Vorschläge zur Reform lassen es nicht verkennen, daß ein allseitiges und dringendes Bedürfniß danach wirklich vorhanden. Wir haben den Vorschlägen des Hrn. E. zunächst nichts beizufügen, glauben aber im Sinne Vieler zu handeln, wenn wir den zunächst maßgebenden Kreisen, dem Vorstande des Börsenvereins und den Herren Commissionären die Sache auf das wärmste an's Herz legen. In der richtigen Erkenntniß veränderter Zeitverhältnisse und der daraus hervorgehenden Bedürfnisse liegt die Größe und das Gedeihen jedwelcher Einrichtung, es sei dies im staatlichen oder gesellschaftlichen Leben. Und wenn je eine Zeit zu Reformen geneigt war und ist, so ist es die jetzige, wo allenthalben in unsren schönen deutschen Landen ein neues, regeres Leben erstehen.

Schließlich möchten wir, in Anbetracht der großen Wichtigkeit des beregten Gegenstandes, der verehrl. Redaction den Vorschlag zu machen uns erlauben: durch Aufruf die Unterschriften derjenigen Firmen einzuholen und in diesem Blatte zu veröffentlichen, welche die Reform in der von Hrn. E. gedachten Weise für durchführbar erachten und dafür einzustehen bereit sind.\*)

E. St.

## Miscellen.

Offenburg, 28. März. Die gegenwärtige Schwurgerichtsperiode wurde mit einer interessanten Verhandlung eröffnet. Auf der Anklagebank saß Hr. Moritz Schauenburg von Lahr als Verleger des Werckens „Der heilige Antonius von Padua, von Wilhelm Busch“. Der großherzogl. Staatsanwalt gab sich alle Mühe, den Angeklagten wegen Herabwürdigung der Religion ic. 3 Monate auf die Festung zu bringen, doch wurden die Geschworenen durch die gediegene und stellenweise humoristisch-satyrische Vertheidigungsrede des Rechtsanwaltes Werner in eine zu heitere Stimmung

\*.) Wir sind gern bereit diesem Wunsche zu entsprechen und erlauben uns an die betreffenden Firmen die Bitte zu richten, uns ihre Zustimmungs-erklärungen zur Veröffentlichung im Börsenblatt zugehen zu lassen.

Die Red.

versetzt, als daß sie den düstern Anschauungen des Staatsanwaltes hätten beipflichten können. Hr. Schauenburg wurde freigesprochen.

Keine Denunciation, sondern: Ehre dem Ehre gebührt! — In den lebtpublicirten Tuilerienpapieren befindet sich u. a. ein Brief des Hrn. Professor Dr. Friedr. Ritschl, dem Ueberseher von Napoleon's „Leben Caesar's“, an Madame Hortense Cornu in Paris, der den nachstehenden maßlosen — und wie es scheint bis jetzt gänzlich unbeachtet gebliebenen Ausfall gegen den Buchhandel enthält:

Thenerste Gönnrin. Wenn ich bloß ein Lohnarbeiter für die bananischen Buchhändler hätte sein wollen, so hätte das Manuscript der Uebersetzung schon vor vier Wochen fertig sein können. Ich weiß sehr wohl, daß den Buchhändlern die liederlichste Uebersetzung, wenn sie nur, in literatenhaftester Weise abgesetzt, recht früh erschienen wäre, lieber war als die gewissenhafteste Arbeit, die einige Wochen später erschien. Aber ich habe nicht geglaubt für die Buchhändler zu arbeiten, die unter allen Umständen maschine Kaufleute und Geldmacher sind und bleiben mögen sie nun Plon oder Gerold heißen), sondern für den kaiserlichen Verfasser. Und zwar nicht etwa, weil es ein Kaiser, und weil er ohne Zweifel der gescheidesten, gebildetsten und genialsten aller Fürsten der heutigen Erdenwelt ist, noch weniger, weil er ebenso gewiß der mächtigste und einflußreichste aller Regenten der Gegenwart ist, sondern weil er sich als gründlichen, geistreichen und stylgewandten Gelehrten manifestiert hat, dem ich in dieser Eigenschaft ebenso viel Sympathie wie Bewunderung zolle u. s. w.

Bon einem Manne in der Lebensstellung und von den Erfahrungen des gelehrten Briefschreibers wäre wohl eine ganz andere, ihn und unsern Verlegerstand ehrende Auslassung zu erwarten gewesen, als wir jenem Briefe leider entnehmen müssen, der einmal in die Offenheit gelangt, nicht unbeachtet, nicht unbeantwortet bleiben darf! Mit dieser Andeutung hoffen wir Firmen, wie C. Gerold's Sohn, Ferd. Dümmler und noch viele andere — auf die Deutschland vielleicht stolzer sein darf, als auf den scharfsinnigen Kritiker von wegen des „gescheidesten, gebildetsten und genialsten aller Fürsten der heutigen Erdenwelt“ — zu einer gehörigen Erwiderung veranlaßt zu haben.

M.

Messgelder und Zahlungslisten betr. — Alle für die bevorstehende Leipziger Ostermesse bestimmten Messgelder und Zahlungslisten müssen spätestens am 22. April in den Händen der Commissionäre sein, wenn sie in der nötigen Ordnung expedirt werden sollen. Der technische Gang des Messgeschäfts erfordert dies aufs dringendste. Gelangen die Listen erst in die Hände des Commissionärs, nachdem die Abrechnung auf der Börse bereits begonnen hat, so muß deren Erledigung während der Messe unterbleiben, da nach Beschuß der Generalversammlung vom 10. Mai 1868 die sogenannten nachträglichen Börsentage aufgehoben sind und der Mittwoch vor Himmelfahrt — diesmal der 17. Mai — als der letzte zulässige Termin festgestellt worden ist, an welchem Buchhändler-Zahlungen in Messvaluta geleistet werden können.

(Schulz' Adreßbuch.)

Neuer Anzeiger für Bibliographie und Bibliothekswissenschaft. Herausgegeben von Dr. J. Petzholdt. Jahrg. 1871. Heft 4.

Inhalt: Zur Neubegründung der Strassburger Bibliothek. (Fortsetzung.) — Die Litteratur des Deutsch-Französischen Krieges 1870. (Fortsetzung.) — Zur Litteratur der Gesetzgebung für den Norddeutschen Bund. (Fortsetzung.) — Litteratur und Miscellen. — Die Hallische „Bibliotheca philologica“ betr., ob von Herrmann oder Erlecke. — Allgemeine Bibliographie.

## Personalnachrichten.

Herrn Hans Oldenbourg, ein Sohn unsres Collegen Rud. Oldenbourg in München, der als Landwehr-Lieutenant beim königl. bayerischen 10. Infanterie-Regiment den französischen Feldzug gemacht hat, ist das Ritterkreuz 2. Cl. vom bayr. Militärverdienstorden verliehen worden.

154\*

## Anzeigebatt.

(Ausser den Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petitzeile oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.

[10094.] Arnstadt, den 1. April 1871.  
P. P.

Bezug nehmend auf mein Circular vom 2. Januar c., den Verkauf meines Sortimentsgeschäfts an Herrn Max Fassbender betreffend, erlaube ich mit hierdurch ergebenst anzugeben, daß ich die

Oblenroth'sche Hofbuchdruckerei hier selbst läufig übernommen und unter meiner Firma

Emil Frotscher,  
in Verbindung mit einer Verlagsbuchhandlung weiterführen werde.

Der Verlag beschränkt sich bis jetzt auf das "Privil. Arnstädtische Nachrichts- und Intelligenz-Blatt" und einige andere Local-Artikel; ich werde bemüht sein, dem Verlage eine größere Ausdehnung zu geben und behalte mir weitere Nachrichten vor.

Hochachtungsvoll  
Emil Frotscher.

[10095.] Stuttgart, im April 1871.  
P. P.

Hierdurch beehe ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich hier neben der schon seit längerer Zeit in meinem Besitz befindlichen — früheren Rieger'schen — Buchdruckerei ein Verlagsgeschäft unter der Firma:

Carl Baur

gegründet habe und daß Herr F. L. Herbig in Leipzig meine Commissionen zu besorgen die Güte haben wird.

Zudem ich mit vorbehalte, Sie von meinen Unternehmungen nächstens in Kenntniß zu setzen, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll  
Carl Baur.

[10096.] Dresden, im März 1871.  
P. P.

Hierdurch beehe wir uns die ergebene Anzeige zu machen, daß wir hier am Platze unter der Firma

Director G. Klemich's Selbstverlag  
eine Verlagsbuchhandlung errichtet und daß

Herr Paul H. Jünger in Leipzig  
die Commission für uns übernommen.

Über unsere Unternehmungen gestatten wir und Ihnen demnächst fernerer Bericht zukommen zu lassen und zeichnen inzwischen

Mit Hochachtung  
Oscar Klemich, Schuldirector.  
Antonie Hedwig Braun, Lehrerin.

[10097.] Nach dem Tode meines Vaters, des Buchbändlers L. F. Maske, werde ich die in Gemeinschaft mit demselben unter der Firma A. Gojborovsky's Buchhandlung, L. F. Maske bisher betriebene Buchhandlung für Rechnung der Erben unter der bisherigen Firma fortführen, was ich hiermit anzugeben mich beehe.

Breslau, den 4. April 1871.  
Georg Maske.

## Verkaufsanträge.

[10098.] In einer der grössten Städte Sachsen ist ein solides Musikaliengeschäft mit Leihinstitut, das einen jährlichen Umsatz von 7000 Thlrn. hat, mit dem festen couranten Lager im Werthe von ca. 8000 Thlrn. ord., für 4000 Thlr. zu verkaufen.

Nähre Auskunft steht zu Diensten von Julius Krauss in Leipzig.

[10099.] Eine seit über 20 Jahre bestehende Sortiments-Buch- u. Antiquariatsbuchhandlung in Leipzig, welche sich einer recht zahlreichen und festen Kundenschaft namentlich auswärts erfreut, ist incl. aller Vorräthe ohne Activa und Passiva zu verkaufen, und mit 1000 Thlr. Baarzahlung sofort zu übernehmen.

Selbige ist der weiteren Ausdehnung sehr fähig, und bietet sich namentlich für einen jungen Mann günstige Gelegenheit zur Gründung einer sicheren Existenz. Näheres hat Herr J. Häfele sen. in Leipzig die Güte mitzuteilen.

[10100.] Eine seit 34 Jahren bestehende, des besten Rufes sich erfreuende größere Leihbibliothek mit Journalzirkel in vorzüglicher Geschäftslage einer Residenzstadt soll wegen Krankheit des Besitzers sofort unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Die Bibliothek enthält nahezu 30,000 gut gehaltene Bände der deutschen, franz. und engl. Literatur und ist bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Für einen jungen intelligenten Mann ist hiermit eine höchst beachtungswerte Gelegenheit zum Etablissement geboten, da sich das Geschäft leicht noch ausdehnen lässt.

Leipzig. Hermann Gries.

## Fertige Bücher u. s. w.

[10101.] Bei uns ist erschienen, wird jedoch nur baar expediert:

## Reductions-Tabelle

der süddeutschen, norddeutschen, österreichischen und französischen Währung und umgekehrt.

Preis  $2\frac{1}{2}$  Sgr.,  $1\frac{1}{2}$  Sgr. netto baar.

Wo dieselbe einmal bekannt, wird anhaltend danach begehrt.

Jaeger'sche Buchhandlung  
in Frankfurt a/M.

[10102.] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen versandt:

## Schutz vor Ansteckung

durch

menschliche und thierische Gifte.  
Eine Anleitung zur Verhütung

von  
Milzbrand, Tollwuth, Syphilis  
u. s. w.

von  
Dr. Julius Stöhr.

10 Mgr. ord.

Hamburg, im April 1871.

J. F. Richter.

[10103.] Die Regierung des Staates Illinois hat durch mich publicirt und läßt durch mich bestimmen:

## Geological Survey of Illinois.

A. H. Worthen,  
Director.

Assistants:

Prof. J. D. Whitney, Prof. L. Lesquerens,  
Messrs. H. C. Freeman, Henry Engelmann, B. F. Meek, H. M. Bannister, F. H. Bradley, J. S. Newberry, H. A. Green.

Vol. I. Geology.

II. Palaeontology.

III. Geology and palaeontology.

IV. Geology and palaeontology.

Illustrated by the Western Engraving Co.,  
Chicago.

Published

by

authority of the Legislature of Illinois.

Nachdem der Druck des IV. Bandes dieses mit grossem Kostenaufwande hergestellten Werkes soeben beendet, bin ich angewiesen worden, daß selbe nun auch in den Buchhandel zu bringen. In Bezug auf Deutschland bedarf es wohl nur der Hinweisung darauf, daß Illinois in den letzten 10 Jahren der wichtigste Staat für auswandernde Deutsche geworden ist, um, auch vom rein wissenschaftlichen Interesse abgesehen, besonders öffentliche Bibliotheken zur Anschaffung des Werkes zu veranlassen.

Die erschienenen 4 starken kl. Quarto-Bände sind mit über 100 Tafeln (vortrefflich in Stahlstich ausgeführt), vielen Karten, Tabellen und in den Text gedruckten Illustrationen bereichert und in Leinwand gebunden. Da bisher kein Preis für das Werk existierte, ist es mir gelungen, denselben außerordentlich günstig für Abnehmer zu normiren und zwar auf  $7\frac{1}{2}$  f. ord. pro Band mit  $33\frac{1}{3}\%$  baar, also für die 4 Bände  $30$  f. ord. —  $20$  f. baar.

Ausgeliefert wird sofort in Leipzig; à comb. kann ich nur ganz ausnahmsweise und auch dann nur einen Band versenden.

New-York, März 1871.

L. W. Schmidt.

[10104.] Soeben erschien im Selbstverlage des Verfassers und ist durch uns für 1 f. 10 Mgr. gegen baar zu beziehen:

Über

Dampfmaschinen

mit

hoher Kolbengeschwindigkeit

von

Joh. Friedr. Radinger,

Adjunct für Maschinenbau und Docent der Maschinen-

Kunde am k. k. polytechnischen Institut in Wien.

Mit 35 Holzschnitten und 2 Tafeln.

Wien, 25. März 1871.

Gerold & Co.

**Verlag**  
von  
**G. D. Bädeker in Essa.**

[10105.] Soeben erschien und steht auf Verlangen  
à cond. zu Diensten:

**Deutschlands  
Krieg gegen Frankreich  
in den Jahren 1870 und 1871.**

**Anhang**

**Haeesters' Lesebuch für Oberklassen.**

Von  
**A. Haeesters.**  
1 Sgr.

Wird allen Lehrern, die nach dem betreffenden Lesebuche unterrichten, willkommen sein, und voraussichtlich an vielen Schulen zur Einführung gelangen.

**Waterlandslieder,**  
zwei- und dreistimmige,  
für

**Jung und Alt.**

Herausgegeben  
von

**Wilhelm Gref.**

2½ Sgr.

Diese hauptsächlich für Schulen bestimmte Sammlung enthält 52 Lieder nach bekannten Volksmelodien, die Teile beziehen sich größtentheils auf den letzten Krieg und folgen dem Gang der Ereignisse vom Ausbrüche des Krieges bis zum Frieden.

Dinnen kurzem erscheinen:

**Wandkarte**

von

**Deutschland.**  
Nach seiner Neugestaltung entworfen, gezeichnet u. herausgegeben

von

**E. Leeder,**

Lehrer an der Mittelschule in Görlitz.  
Dritte, bereicherte und revidirte Auflage.

**Wandkarte**

von

**Europa.**

Bon demselben Herausgeber.

[10106.] Durch Ankauf sind in unsern Verlag übergegangen und zum Theil im Preise herabgesetzt:

**Chys, J. A. v. d., de Herode Magno, Ju-  
daeorum rege. 4. (1 1/2) 20 Ngr.**

**Bendsen, B., die nordfriesische Sprache  
nach der Moringer Mundart, zur Ver-  
gleichung mit den verwandten Spra-  
chen und Mundarten, hrsg. von Dr. M.  
de Vries. 3 1/2 10 Ngr.**

**Finsch, O., die Papageien, monographisch  
bearbeitet. 2 Bde. mit 7 color. Tafeln  
und einer Karte. 14 1/2 10 Ngr.**

**Cobet, C. G., de litteris graecis et de an-  
tiquitatibus romanis. 5 Ngr.**

— de historia vetere. 5 Ngr.

**Hirschig, R. B., Dialectica Socratica dux  
criticae Platonicae et Xenophontea. 5 Ngr.**

— Argumentationes Socratae nonnullae  
in Platone, simul dialectica Socrata  
simul grammatica duce, expedituntur.  
5 Ngr.

**Kant, J., Elementa metaphysica juris  
doctrinae, latine vertit G. L. Koenig.  
20 Ngr.**

**Linnaei, C., Epistolae ineditae, annis 1736  
— 1793. Ex litteris autographis edidit  
H. C. van Hall. (1 1/2 16 Ngr.) 15 Ngr.**

**Ciceronis, Tullii, Synonyma ad Lucium  
Veterium secundum edit. romanas de-  
nuo excudi eur. G. L. Mohne. (1 1/2  
10 Ngr.) 15 Ngr.**

Von obigen Werken gewähren wir 25 % auf Rechnung und 33 1/3 % baar, und stehen bei Aussicht auf Absatz Exemplare à condition zu Diensten.

Rotterdam. **J. van Baalen & Söhne.**  
(van Hengel & Eeltjes.)

[10107.] In unserem Verlage ist nun vollständig erschienen:

**Der  
deutsche Krieg von 1866.**

Von

**Th. Fontane.**

Mit Illustrationen von Ludwig Burger.

Erster Band:

**Der Feldzug in Böhmen und  
Mähren.**

94 1/2 Bogen Royal-4., mit 13 Portraits,  
11 großen Gesichtsbildern und 273 in den  
Tert gedruckten Abbildungen und Blättern  
in Holzschnitt.

Zweiter Band:

**Der Feldzug in West- und Mittel-  
deutschland.**

Anhang:

**Die Denkmäler.**

50 1/2 Bogen Royal-4., mit 4 Portraits,  
8 großen Gesichtsbildern und 149 in den  
Tert gedruckten Abbildungen und 26 Blättern  
in Holzschnitt.

Preis: 2 Bände gehestet 20 1/2 ord., 15 1/2  
netto; elegant gebunden mit Deckelverzierung  
22 1/2 20 Sgr ord., 17 1/2 10 Sgr netto.

Zur gesälligen weiteren Verwendung liefern  
wir gern 1 Band 1. Hälfte à cond. Fortsetzung  
nur fest.

Berlin, den 1. April 1871.

**Königliche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei**  
(R. v. Deder).

[10108.] Nachdem nun auch Exemplare in eleg. Reließbande zu Diensten stehen, erlaube ich mir zu thätiger Verwendung in Erinnerung zu bringen:

**Elsässische Lebensbilder**

aus

**dem 16. und 17. Jahrhundert.**

2 Bände.

Preis complet 1 1/2 9 Ngr mit 1/2, baar 1 1/2  
(7/6); pro Einband, 2 Bände in einem  
Bande, netto 9 Ngr.

Band 1. apart 24 Ngr, Einbd. 7 1/2 Ngr no.  
2. " 15 " " 7 1/2 "

Die Absatzfähigkeit dieses trefflichen Buches  
ist durch das rasche Vergriffensein der starken ers-  
ten Auflage genügend constatirt. — Die ver-  
schiedensten kritischen Organe haben sich nur auf  
das günstigste über dasselbe geäußert, so z. B.  
widmete die Augsburger Allgemeine der Empfehlung  
dieselben eine volle Seite, ferner schloß das  
Dahlem in seiner letzten Nummer seine Kritik  
mit den Worten:

"Ein so gebiegenes Volkssbuch und  
eine so vortreffliche Lecture für die Fa-  
milie ist uns in der neuen Literatur nur sel-  
ten begegnet." Daheim 1871, No. 26.

Es dürfte daher für jeden Sortimenten —  
und besonders in jetziger Zeit, wo für das El-  
säß ein so hervorragendes Interesse ist —  
lohrend sein, den Vertrieb dieses ausgezeichneten  
Buches mit Energie in die Hand zu nehmen,  
umso mehr als die Bezugsbedingungen günstig sind.

Mit Hochachtung

Basel, April 1871.

**Felix Schneider.**

[10109.] Soeben erschien:

**Annali  
del  
Museo Civico di Storia  
Naturale**

di Genova,

pubblicati per cura

di

Giacomo Doria.

Fascie. I. (Dicembre 1870.) gr. 8. mit  
8 Tafeln.

Indice:

S. Trinchese, Descrizione di un feto di  
Orang-Utan. Tav. I. II. e III.

— un nuovo genere della famiglia degli  
Eolididei. Tav. IV. V. VI. e VII.

A. Issel, Descrizione di una scimmia antro-  
pomorpha proveniente dall'Africa Centrale.  
Tav. VIII.

Preis 5 1/2 ord., 3 1/2 22 1/2 Ngr netto.

Das Werk, von dem nur eine geringe An-  
zahl von Exemplaren für den Handel be-  
stimmt ist, erscheint in zwanglosen Heften  
und behandelt die kostbaren Schätze des zo-  
ologischen Museums in Genua.

Bei gegründeter Aussicht auf Absatz  
lieferre ich einzelne Exemplare des Werkes  
à cond., sonst nur fest oder baar.

Turin, den 3. April 1871.

**Herm. Loescher.**

[10110.] In meinem Verlage erschienen in cor-  
recter Ausgabe und sauberer Ausstattung, mit  
großem Druck auf starkem Papier:

**Sämtliche telegraphische  
Kriegsbot schaften  
aus  
den deutschen Hauptquartieren  
1870—1871.**

9 Bogen ll. 8. Sauber gehetzt mit illustri-  
tem Umschlag nach Zeichnung von Ludwig  
Bürger.

Enthaltend: Ein einleitendes Vorwort,  
sämtliche offiziell veröffentlichte Kriegsnachrich-  
ten bis zum Frieden, die Proklamationen des  
Kaisers und Königs und den Brief über die  
Schlacht bei Sedan.

Ladenpreis 5 Sch.

Bezugsbedingungen: Nur gegen baar.  
10 Grpl. 1 Sch — 60 Grpl. 5 Sch — 100 Grpl.  
8 Sch — 500 Grpl. 35 Sch — 1000 Grpl.  
60 Sch.

Dresden.

Wilh. Gottl. Korn.

**Burckhardt's Cicerone.**  
2. Aufl. 1869/70.

[10111.] Mit Beginn der Reisezeit bitte ich diese  
jedem von künstlerischen Interessen geleiteten  
Italien-Reisenden unentbehrliche  
„Anleitung zum Genuss der  
Kunstwerke Italiens“  
auf Lager zu halten und Käufern zugleich  
dasselben Verfassers

**Cultur der Renaissance in  
Italien.**

2. Aufl. 1869.

zu empfehlen, was fast immer von Erfolg be-  
gleitet sein dürfte.

Broschierte Exemplare stellen à cond. zu  
Diensten, gebundene nur fest, resp. baar. —  
Ich liefere baar 7/6 mit 25%, 11/10 mit  
33 1/3 % Rabatt.

E. A. Seemann in Leipzig.

[10112.] In der Hofbuchhandlung von O. Bonde  
in Altenburg erschien soeben:

**Geschichte  
der  
deutschen National-Literatur.**

Zum Gebrauche  
an höheren Unterrichtsanstalten und zum  
Selbststudium  
bearbeitet

von

Dr. Hermann Kluge.

Dritte verbesserte Auflage.

15 Sch.

Nicht allein die Kritik hat dieses Buch als  
eines der besten für den Unterricht in der deut-  
schen Nationalliteratur bezeichnet, — es hat das-  
selbe sich auch bereits selbst Geltung verschafft,  
denn nach Verlauf von zwei Jahren hat sich be-  
reits die 3. Auflage davon nötig gemacht.

**Nur hier angezeigt!**

[10113.] **Unverlangt nichts!**

Soeben erschien:

Von der

**Anwendung der Heliçoiden  
in den Motoren**

**1) in den Dampfmaschinen,**

**2) in den Electro-Motoren.**

Electro-Motor (Stahl's System)

Hub = 90 Centimeter.

Die Electro-Magnete arbeiten ununter-  
brochen.

Kraft = 6 Pferde.

**Neuer Generator.**

**Beträchtliche und sparsame  
Kraft.**

(Jamin's System.)

Von

E. E. Stahl,

Ingenieur, ehem. Professor der Mechanik in Paris,  
Inhaber der goldenen Medaille.

Mit 11 Zeichnungen.

Preis 22 1/2 Sch ord.;  
nur fest mit 33 1/3 %; baar 40 %.

Dasselbe Werk in französischer Ausgabe:

**de l'emploi des Heliçoides  
dans les moteurs etc.**

Preis und Bezugsbedingungen die nämlichen,  
wie bei der deutschen Ausgabe.

Remissionsberechtigung 8 Wochen a dato  
der Factur.

Ihre gütigen Aufträge auf diese, alle In-  
genieure, Mechaniker, Maschinenbesitzer etc.  
interessirende Novität gewärtigend, zeichne  
Hochachtend

Zürich, im April 1871.

Th. Schröter.

[10114.] **Wiederholt**

bitte ich gef. davon Notiz zu nehmen, dass  
nachstehende Werke bereits seit 30. Juni  
vor. J. aus dem Verlage des Herrn Bartho-  
lomäus in Erfurt durch Kauf in den  
meinigen Übergängen:

1. v. Struensee, der Infanterie-Pionir-  
Dienst für Offiziere und Unteroffiziere  
der Infanterie.

2. Montag, neue praktische Fechtschule  
auf Hieb und Stoss.

3. Der Beruf des Kriegers.

4. v. Helden-Sarnowski, Lection im  
Büchsen- und Pistolen-Schiessen.

5. v. Sydow, der Krieg um Schleswig-  
Holstein.

6. Petermann, Jagdbüchlein.

Wriezen a. O., 8. April 1871.

F. Riemschneider.

Für Armen-Verwaltungsbehörden und  
Armenpflege-Deputationen!

[10115.] In unserem Verlage ist erschienen:

**Das  
deutsche Unterstützungswohn-  
sitzgesetz**

vom 6. Juni 1870,  
nebst dem

**preußischen Armenpflegegesetz**  
vom 8. März 1871

und dem  
**deutschen Freizügigkeitsgesetze**  
vom 1. November 1867,

mit  
zahlreichen Zusätzen und Erläute-  
rungen,  
wie mit einem Inhaltsverzeichniß  
versehen  
von

Dr. H. Stolp.

5 Bog. 16. Preis 7 1/2 Sch ord., 5 1/2 Sch  
netto, 6 1/2 Sch baar.

Bei allen deutschen, insbesondere aber den  
preußischen Armen- und Polizeibehörden wird  
unbedingt auf zahlreichen Absatz zu rechnen sein.  
Berlin, 10. April 1871.

Expedition der „Deutschen Gemeinde-  
Zeitung“.

[10116.] Eine kleine Anzahl des Separat-  
drucks:

**Züge deutscher Sitte und  
Gesinnung**

von

Dr. Alb. Freybe.

3 Bog. 6 Sch.

ist uns zur Verfügung gestellt. Wir bitten, bei  
Aussicht auf Absatz in Commission zu verlangen.  
Parchim.

H. Wehdemann's Buchhandlung.

Zeuss, Grammatica celtica.  
Complet.

[10117.]

Heute versandten wir:

Zeuss, J. C., Grammatica celtica. Elementis vetustis tam hibernicae linguae  
quam britannicarum dialectorum cam-  
bricae cornicae aremoricae comparatis  
gallicaes priscae reliquiis construxit.  
Editio altera. Curavit H. Ebel. Fas-  
ciculus II. Lex.-8. Geh. 6 Sch ord.  
4 1/2 Sch netto.

Da wir außer der festen Fortsetzung nur  
mässig à cond. versandten, so bitten wir  
Handlungen, denen Exemplare nicht zugehen,  
und die sich für das complete Werk  
verwenden wollen, zu verlangen.

Der Preis des vollständigen Werkes ist  
10 Sch ord., 7 1/2 Sch netto.

Berlin, 8. April 1871.

Weidmannsche Buchdr. & Co.

Nur auf Verlangen!

[10118.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Deutsches Reich.  
Karte von Deutschland  
in  
seiner Neugestaltung  
nach dem Frieden von Versailles  
1871.**

Von

**Heinrich Kiepert.**

Neunte bis auf die neueste Zeit berichtige Auflage.

Massstab 1:3,000,000.

In Farbendruck. Gefalzt und etikettirt.  
Preis 5 Sgr. ord., 3½ Sgr. no., 3 Sgr.  
baar.

= Frei-Exempl. 12×1, baar 6×1. =

**Speciakarte  
von  
Elsass und Lothringen,  
als  
deutsches Reichsland  
seit  
dem 26. Februar 1871.**

Redigirt  
von

**Heinrich Kiepert.**

Massstab 1:666,666.

Dritte berichtigte Auflage,  
mit der neuen Grenzeintheilung der  
Regierungsbezirke und Kreise.

Gefalzt und etikettirt. Preis 10 Sgr. ord.,  
6 Sgr. baar.

= Frei-Exemplare baar 6×1. =

Die sehr zahlreich eingegangenen Bestellungen auf beide Karten sind sämlich expedirt und finden neue Aufträge jetzt stets umgehende Erledigung. Wir empfehlen namentlich die neue Kiepert'sche Karte des Deutschen Reichs ihrer fortgesetzten besonderen Beachtung, da sich dieselbe durch ihre elegante Ausstattung und den billigen Preis auszeichnet, und durch thätige Verwendung mit Leichtigkeit ein grosser Absatz zu erzielen ist.

Hier nach und auch nach der neuen Auflage der Speciakarte von Elsass und Lothringen dürfte voraussichtlich bald starke Nachfrage von Seiten des Publicums sein, da letztere bereits die erst kürzlich publicirte neue innere Eintheilung enthält und wir durch zahlreiche Besprechungen in der Presse die Aufmerksamkeit in der allernächsten Zeit auf beide Karten hinlenken werden.

Berlin, 8. April 1871.

**Dietrich Reimer  
(Reimer & Hoefer).**  
(Vide Wahlzettel!)

[10119.] Die erste Auslage des in meinem Verlage soeben erschienene Werkes:

**Wunderling,**

**Uraltes und doch Ewigneues**

ist durch feste Aufträge bis auf einen kleinen Rest absorbiert. Infolge dessen bin ich außer Stande, die zahlreich eingelaufenen à cond.-Bestellungen zu effectuiren. Eine zweite Auslage wird im Laufe des Sommers erscheinen und alsdann das Werk zu allgemeiner Verwendung gelangen.

Feste Bestellungen können noch ausgeführt werden, soweit der kleine Rest reicht. Schweizer Handlungen bitte von Herrn Felix Schneider in Basel und nicht von mir zu verlangen.

Neusalz a/O., 1. April 1871.

**S. G. Lange.**

[10120.] Soeben erschien:

**Jo. Nic. Madvigii**

**A d v e r s a r i a**

critica ad scriptores graecos et latinos.

Vol. I.

4 x 25 Ngr. ord. = 3 x 18½ Ngr. no.

Von den eingegangenen Aufträgen konnte ich für heute im Allgemeinen nur die *festen* und *Baarbestellungen* effectuiren. Die Nova-bestellungen gelangen erst nächste Woche vollständig zur Erledigung.

Leipzig, 5. April 1871.

**T. O. Weigel.**

**Bibliographisches Institut**

in  
Hildburghausen.

[10121.]

Soeben erschienen:

**Specialatlas**

des

**Deutschen Reiches**

und der

benachbarten Länder.

Nebst Eisenbahnkarte von Mittel-Europa und Eisenbahn-Statistik.

Nach der neuesten Organisation

bearbeitet von

L. Ravenstein.

14 Bl. Doppelfolio. Geb. 2½ x 4 ord., 1½ x 4 netto; nur fest, resp. baar.

[10122.] Vom 1. April an erscheint in Colmar und wird von der Unterzeichneten debütiert:

**Elsässisches Schulblatt.**

Special-Organ für Erziehung, Unterricht und amtliche Berichte

in Elsass-Lothringen.

Unter Mitwirkung von Lehrern und Schülern herausgegeben

von

**Th. Hatt,**

Director der höheren Bürgerschule zu Münster im Elsass. Monatlich 2 Nummern von à 16 Seiten in Lexifons-Octav.

1. Jahrgang. April - December 1871.

2 x 4 Ngr. mit 25 %.

Bei der vollständigen Umgestaltung unserer Schulverhältnisse bietet sich den Verlegern gebie-

gener Pädagogik hiermit die Gelegenheit zur Auftändigung und Empfehlung ihres Verlages für ganz Elsass und Lothringen.

Wir bitten um Einsendung von Recensionsexemplaren sowie von Inseraten.

Strassburg, im April 1871.

**C. F. Schmidt's Buchhandlung.**

Friedr. Bull.

## Künstig erscheinende Bücher u. s. w.

[10123.] Soeben erscheint.

**Die Frau**

auf

**dem Gebiete des modernen  
deutschen Romans.**

Literar-historische Contouren

von

Fedor Mamroth.

kl. 8. Preis 10 Sgr. = 7½ Sgr. netto, baar mit 40 %.

Wir bitten zu verlangen.

Breslau. **Schlettersche Buchhdg.**  
H. Skutsch.

Nur auf Verlangen!

[10124.] Im Laufe des nächsten Monats erscheint in meinem Verlage:

**Klimatologische Notizen**

über den

**Winter im Hochgebirge.**

Nach eigenen Beobachtungen  
in dem

Höhenkurorte Davos am Platz  
(im Kanton Graubünden)

von  
**A. W. Waters.**

Mit 2 lithographirten Tafeln und 5 Tabellen.

Preis 17½ Ngr.

(In Rechnung 25 % und baar 33½ %.)

Gleichzeitig bitte die nachstehenden Schriften über „Klimatische Kurorte“ gef. stets auf Lager halten zu wollen. Exemplare stelle Ihnen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Bierfreund, Dr. J. G., Montreux am Genfersee. Mit Rücksicht auf Traubekur, Winteraufenthalt und Molkenkur dasselbst. 1867. 16 Ngr.

— dasselbe in französischer Sprache. 1868. 16 Ngr.

Davos und seine Heilkraft. Eine Humoreske von A. S. 1870. 5 Ngr.

Spengler, Alex., die Landschaft Davos (Kanton Graubünden) als Kurort gegen

Lungenschwindsucht. Klimatologisch-medicinische Skizze. 1869. 15 Ngr.  
Werber, Hofrat Dr., die wichtigsten klimatischen Kurorte der Schweiz. Mit besonderer Rücksichtnahme auf Lungengranke und deren Behandlung nach eigener Anschauung und Erfahrung. 1870. 15 Ngr.

Sämtliche Artikel liefern in Rechnung mit 25 %, baar mit 33 1/3 %. Bedarf bitte verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll  
Basel, im April 1871.  
Hugo Richter.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[10125.] Max Brissel in München liefert in neuen Exemplaren zu beigesetzten Baarpreisen und auf 6 zugleich bezogene 1 Freiexemplar:

Arndts, Pandekten. 5. Aufl. Münch. 1865 (Lit.-artist. Anstalt). Br. (4 1/2) 1 1/2 20 Ngr.

Binder, novus thesaurus adagiorum latinorum. (Latein. Sprichwörter-schatz.) Stuttg. 1861. Br. (2 1/2) 20 Ngr.

Bloxam, die mittelalterliche Kirchenbaukunst in England. Mit 215 Fig. Lpz. 1847. Cart. (2 1/2) 18 Ngr.

Bluntschli, Staatsrecht. 3. A. 2 Bde. Münch. 1863 (Lit.-artist. Anst.). (4 1/2 8 Ngr.) 1 1/2 15 Ngr.

Brühl, Gesch. d. kathol. Literatur Deutschlands v. 17. Jhrhdrt. bis z. Gegenwart. 2. A. Lpz. (1854) 1861. Br. (3 1/2 10 Ngr.) 15 Ngr.

Bursch, d. flotte. Sammlg. burschikoser Redensarten, Gebräuche b. Aufzügen, Commersen. Lpz. 1832. Br. 4 Ngr.

Fieffé, Geschichte d. Fremdtruppen im Dienste Frankreichs v. d. Entstehg. b. a. unsere Tage. Deutsch v. Carneville. 2 Bde. m. 29 color. Tfn. (79 Bogen.) Münch. 1859. Br. (7 1/2 15 Ngr.) 1 1/2 10 Ngr.

Gfrörer, Gustav Adolph, König v. Schwerden u. s. Zeit. 3. A. Stuttg. 1852. Br. (2 1/2 22 1/2 Ngr.) 15 Ngr.

Huber, J., über die Willensfreiheit. Münch. 1858. Br. (10 Ngr.) 3 Ngr.

Lampert, Charakterbilder a. d. Gesamtgebiet d. Natur. 2 Bde. Mainz 1854. Eleg. Srsnt. (3 1/2) 10 Ngr.

Lerchenfeld, G. v., d. altbairischen landständischen Freibriefem d. Landesfreiheitserklärungen. Mit histor. Einleit. (450 S.) u. Glossar. Münch. 1853. Br. (3 1/2 15 Ngr.) 20 Ngr.

Medulla faceta. 12. Stuttg. 1863. Br. (1 1/2) 10 Ngr.

Marmont, Herzog v. Ragusa, Denkwürdigkeiten v. 1793—1841. 9 Bde. Cplt. m.

Portrs., Facsim. u. Karten. Halle 1857. Br. (9 1/2) 2 1/2 15 Ngr.

Oischinger, System d. christl. Glaubenslehre. 2 Bde. Ldsh. 1859. Br. (3 1/2 22 Ngr.) 24 Ngr.

— d. speculat. Theologie d. hl. Thomas v. Aquin. Ebd. (1 1/2 26 Ngr.) 15 Ngr. Olivieri, Monete e medaglie degli Spinola di Tesarolo, Ronco Roccaforte, Arquata e Vergagni. C. 22 tavole ed 1 carta topogr. Genova 1860. Br. (6 1/2 20 Ngr.) 2 1/2 15 Ngr.

Ollendorff's holländ. Grammatik. Frkft. 1853. Hlnbd. (1 1/2) 8 Ngr.

Schild, Manuale liturgicum. Stuttg. 1859. Br. (1 1/2 25 Ngr.) 12 Ngr.

[10126.] H. Hanke in Zürich offeriert nachstehende Werke, deren Restvorräthe in seinen Verlag übergegangen sind, zu beigesetzten Netto-Baarpreisen:

Bullinger, H., Reformationsgeschichte, nach dem Autographon hrsg. v. J. J. Hottiger u. H. H. Bögeli. 3 Bde. gr. 8. Frauenfeld 1838—40. (5 1/2 1/2) für 2 1/2.

Kortüm, F., Geschichte des Mittelalters. 2 Bde. gr. 8. Bern 1836. (6 1/2) für 1 1/2 15 Ngr.

Moritzl's Flora der Schweiz. Mit 1 geolog. Karte. kl. 8. Zürich 1844. Geb. (2 1/2 1/2) für 3 1/2 1/2.

### Preisermäßigung.

[10127.] 10 Büchner, A., französische Literaturbilder. 2 Bde. Geb. (Ladenpreis 20 1/2) für nur 1 1/2.

20 Altmann, Alkoran der Liebe. Cart. mit Goldschnitt. (Ladenpreis 10 1/2) für nur 1 1/2.

Frankfurt a. M., 1871.

### G. J. Hamacher.

[10128.] Ad. Bernhard in Landes offert billigst:

14 Reuter, W., Literaturkunde. (Freiburg 1870, Herder.) Geb. Neu.

[10129.] Jüngst's Buchb. (A. Stavenhagen) in Lingen offeriert:

5 Gallin, engl. Elementarb. I. 1866.

6 — do. II. 1866.

4 — franz. Elementarb. II. 1855.

1 Krebs, Lateinischschreiben. 1860.

3 Leunis, Schul-Naturgesch. III. 1864.

1 Masius, deutsches Lesebuch. II. 1865. Brosch.

3 Pischon, Literatur. 1862.

13 Probst, franz. Uebungsbuch. I. 1865.

6 Pütz, altdeutsches Lesebuch. 1863. Brosch.

3 Rendschmidt, Leseb. f. d. mittl. Clas. 1864.

1 — do. f. d. obern Clas. 1859.

7 Seyffert, Palaestra Musarum. 1864.

1 — Palaestra Ciceron. 1869. Brosch.

5 Tischer, Uebungsbuch. 1858.

[10130.] O. May's Buchb. (G. Roeder) in Chemnitz offeriert:

1 Illust. Zeitung 1871. Gleich nach Erscheinen, für 5 1/2 baar.

[10131.] Friedr. Bertram in Sondershausen besitzt vom Lehrer hinkenden Boten für 1871, Ausgabe in 4., ohne Stempel noch 6 Dtsb. und liefert das Dtsb. mit 22 1/2 Ngr baar; einzelne Exempl. à 2 Ngr baar franco Leipzig.

### Preisermäßigung.

[10132.]

Von nachstehenden Werken habe ich den Rest der Auflage übernommen und offre Ihnen dieselben zu den unten bemerkten Baarpreisen.

Wien, 29. März 1871.

Carl Helf  
(Antiquariat).

Bömches, Fried., die Arbeiter-Häuser auf der Weltausstellung in Paris von 1867. M. 13 Tfn. 4. 1867. Br. 20 Ngr.

Horky, J. (Erbauer des Rudolf's-Spitals). Studien über Krankenanstalten, deren bauliche Anlage und Ausführung. I. (einzel.). M. 20 Tfn. 4. 1866. (5 1/2) 1 1/2.

Becker, H., u. H. v. Förster, die Cathedrale zu Parlamo nach den genauesten Aufnahmen. 9 Tfn. u. Erklärung. Gr. Atlas-Format. 1866. In Umschlag (5 1/2) 1 1/2 10 Ngr.

Zugleich erlaube ich mir folgende Artikel meines Verlages Ihrer Verwendung zu empfehlen:

Wellenheim. — Verzeichniss der Münz- u. Medaillen-Sammlung von Welzl von Wellenheim. Bd. 2. Abth. 2. Enth. Ungarn, Slavonien, Deutschland, Belgien, Niederlande, Skand. Staaten, Russland, Türkei, Griechenland, Asien, Africa, America. Denkmünzen u. Medaillen etc. 807 Seiten. 1844. Br. 2 1/2 15 Ngr.

Adhémar, darstellende Geometrie, bearb. von Möllinger. Mit 86 Fol.-Tfn. (7 1/2 10 Ngr.) 1 1/2 25 Ngr.

Hogarth, Kupferstiche. 62 Bl., gestochen von C. Rahl. qu. Fol. Eleg. cart. 2 1/2.

Kyriak-Caukof, Grammatik der bulgarischen Sprache. 1852. Br. (1 1/2 10 Ngr.) 15 Ngr.

Littrow, Vorlesungen über Astronomie. 2 Bde. (4 1/2) 1 1/2 15 Ngr.

— Kalendariographie. Br. 1 1/2.

Precht, prakt. Dioptrik. M. 4 Tfn. Br. 22 1/2 Ngr.

Schmidl, Ad., d. Bihargebirge. M. 1 Karte, 2 Panoramen, 4 Höhlenplänen u. 4 Ansichten in Farbendruck. (3 1/2 10 Ngr.) 20 Ngr.

[10133.] Die H. Laupp'sche Buchhandlung in Tübingen offerirt:  
1 Birchow, Archiv. Bd. 3—51. (Davon 48 in Papierband mit Titel.) Tadellos gehalten.  
Gebote gef. direct per Post!

[10134.] Heckenauer in Tübingen offerirt:  
5 Koppe, Physik. 10. Aufl. à 18 Ngr.

### Gesuchte Bücher u. s. w.

[10135.] S. Steiner's Buchh. in Preßburg sucht:  
1 Monatshefte. (Westermann.) Bd. 25. 26. 27. (2. Hälfte.) 28. u. ff. — 1 Mirabeau, Système de la nature. — 1 Condillac, Essais. — 1 Helvetius, de l'esprit. — 1 Locke, Essais philosoph., trad.

[10136.] C. A. Müller in Wien sucht billig:  
Grimm, Jac., Geschichte d. deutschen Sprache. 2 Bde.  
— deutsche Grammatik. 2 Bde.  
— Mythologie. 2 Bde.  
— Rechtsalterthümer. 2 Bde.

[10137.] Fr. Heerdegen in Nürnberg sucht:  
Illustr. Kriegschronik 1866. — Duller u. Hagen, deutsche Geschichte. 3. Bd. — Plato. (Teubner.) — Aeschylus, von Weil.

[10138.] H. Dominicus in Prag sucht:  
1 Busch, Chirurgie. 2. Bd. 1. Abth.

[10139.] J. Friske in Halle a/S. sucht antiquarisch:  
Fischer, Runo, Immanuel Kant.

[10140.] Die J. G. Niemann'sche Hofbuchh. in Coburg sucht:  
1 Blätter f. literarische Unterhaltung 1870.  
1 Doré, Don Quixote.

[10141.] Gebrüder Rosenberg in Pest suchen:  
Schuster, Civilprocessordnung f. d. Königl. Ungarn.  
Görgei, mein Leben u. Wirken.

[10142.] Kirchhoff & Wigand in Leipzig suchen:  
1 Schaff, Gesch. d. alten Kirche.  
1 Weiß, bibl. Theologie d. Neuen Test.  
1 Nagelsbach, nachhom. Theologie.  
1 Delibjich, Commentar zu Jesaja. 2. Aufl.

[10143.] Richard Mühlmann in Halle sucht:  
1 Brust, politische Wochentube.  
1 Castelli, Schichalsstrumpf. 1818.

[10144.] Th. Hug in Braunschweig sucht:  
1 Scheffers, architect. Formenlehre. 1—3.  
1 Menzel, d. pralt. Maurer.  
1 Promnit, Zimmerdecorationen.  
1 Müller, Archäologie.

[10145.] S. Galvay & Co. in Berlin suchen:  
Die Musen, eine Zeitschr. 1812—14.  
Achtunddreißiger Jahrgang.

[10146.] H. Loescher in Stettin sucht:  
1 Georges, deutsch-lat. u. lat.-deutsch Wörterbuch. Neueste Aufl. Gut erhalten.

[10147.] List & Francke in Leipzig suchen:  
1 Nectarii de artibus quibus mission. lat. ad subvertendam Graecorum fidem retunduntur libri tres. Lond. 1729.  
1 Weber, Veit, Sagen der Vorzeit. 1. Aufl. Bd. 2.  
1 Archiv f. Kunde oesterreich. Geschichtsquellen. Bd. 4. Hft. 2. Bd. 30. 2. Hälfte. — 35. 1. Hälfte.  
1 Roscher, über Kornhandel; — Ansichten d. Volkswirthschaft; — Kolonien, Kolonialpolitik etc.  
1 Schwenck, Wörterbuch.

[10148.] W. Schneid in Stuttgart sucht:  
Schulze, über den Organismus der Polythalamien. 1854. — Carus, Tabul. anatom. comp. illustr.

[10149.] Paul Strebler in Gera sucht:  
1 Curtius, griech. Gesch. — 1 Duncker, Gesch. d. Alterth. — 1 Grillparzer, Ahnfrau; — Sappho. — Kriegschronik 1866. — 1 Spruner, Atlas antiquus. — 1 Lüddecke, Methodik d. Erdkunde. — 1 Lüddecke, Gesch. d. Methodologie d. Erdkunde.

[10150.] Bernard Quaritch in London sucht:  
Buch, Recueil de planches de pétrifications remarquables.

[10151.] J. Hefé in Elswangen sucht:  
1 Bourdaloue, Oeuvres.  
1 Hefele, Conciliengeschichte.

[10152.] C. Bösendahl's Buchhdlg. in Ninteln sucht antiquarisch:  
1 Bunsen, Bibelwerk. Cplt.  
1 Badische u. württembergische Kirchen-Agenda.  
1 Predigten u. Amtsreden d. Gegenwart, v. Billig, Steinacher u. Wendel. 1—4. Samml.  
1 Schücking, Luther in Rom. Cplt.  
1 — Pilgrim. Cplt.

[10153.] Joh. Ign. Szegierski in Czernowitz sucht:  
1 Weisse, Rechtslerikon.  
1 Wessely, Gerichtsordnung für Galizien.  
1 Nestel, Rosengarten. Alle Jahrg.  
1 Nippel, bürgerl. Gesetzbuch.

[10154.] Die Wagner'sche Filial-Buchhdlg. in Kielkirch sucht billig:  
1 Schultheß, europäischer Geschichtskalender. 1—10. Jahrg.

[10155.] F. A. Weber in Danzig sucht wördlich ungebunden:  
4 Bossuet, Trauerreden. Frankfurt a/M., Andreae.

[10156.] F. Schonburg in Stade sucht:  
1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 9. Aufl. Bd. 10.

[10157.] Emanuel Mai in Berlin sucht:  
1 Grübel, Gedichte in Nürnberger Mundart.  
1 Kobell, Gedichte in bayrisch. Mundart.  
1 Hebel, allemandische Gedichte.  
1 v. Droste Hülshof, Gedichte.

[10158.] H. Loescher in Turin sucht:  
1 Lozinski, Grammatica jezyka ruskiego. Przemysl 1846.  
1 Leibnitz, mathem. Schriften, hrsg. v. Gerhardt. 1—7. Bd.  
1 Hinrichs' Verzeichniss der Bücher 1867. 1. Sem.

[10159.] Wilhelm Greven's Buchhdlg. (Herm. Strehlke) in Köln a/Rh. sucht:  
1 Gesetz das Verfahren bei Theilungen und bei gerichtlichen Verkäufen von Immobilien betr. Vorausgehen: Substaationsordnung und Notariatsordnung. Düsseldorf 1855, Engels & Lensch.

[10160.] C. F. Windaus in Gotha sucht billig:  
1 Heyse, neue Novellen. 2. Sammlg. Inhalt: Das Mädchen von Treppi etc.  
1 Lassalle, Julian Schmidt.

[10161.] Carl Bolhoevener in Lübeck sucht:  
1 Paine, Thomas, Zeitalter der Vernunft. 2 Bde. Lübeck 1793, Niemann & Co.

[10162.] W. Weber in Berlin sucht:  
Plato, Werke, v. Müller u. Steinhart. Cplt. — Napoléon, Histoire de Jules César. I. II. Avec Atlas. Paris. — Coran, ed. Flügel. — Krüger, Grammatik d. latein. Sprache. — Winkelmann, alte Denkmäler d. Kunst. 2 Bde. — Winkelmann, Werke, v. Fernow. 8 Bde. — Géruez, Hist. de la littérature fr. — Nisard, Hist. de la littérature franç. — Aristoteles, de anima, ed. Trendelenburg. — 1 Aristoteles gr.-lat., ed. Bekker. — Brockhaus' Convers.-Lexikon. 10. Aufl. — Steindhal, Ursprung d. Sprache. — Grimm, altdeutsch. Meistergesang. — Lachmann, Annalgen. 3. d. Nibelungen u. z. Klage. — Vega, Sammlung mathem. Tafeln. — Hirsch, Meier, Integraltafeln. — Preuß, Friedr. d. Gr. 9 Bde. — Horaz, deutsch v. Voß. — Herrmann (wohl: Horrmann? D. Corr.), griech. Literatur. 1. Aufl. — Strombeck (wohl: Stramberg? D. Corr.), Rheinische Antiquarius. — Herold, numismat. Nebenstunden. — Diez, Wörterbuch d. roman. Sprachen. — Wietersheim, Geschichte d. Völkerwanderung.

[10163.] A. Westphalen in Flensburg sucht:  
1 Brehm's Thierleben. Große Ausg. in Heften. — 1 Lübbek, Reallexikon. — 1 Lionnet, Palaion. — 1 Schloffer's Weltgeschichte. — 1 Ochsenheimer u. T., Schmetterlinge. — 1 Astraea, Taschenb. für Freim. — 1 Brockhaus' Conversationslexikon.

[10164.] Th. Schröter in Zürich sucht: Galilei, G., Opere. 13 Vol. Mil. 1808. — Garcet, Leçons nouv. de cosmographie. — Gehler, physikalischs Wörterbuch. 24 Bde. Lpzg. 1825—45. — Greif, Lehrb. d. Physik. — Helmholtz, Lehre von den Tonempfindungen. 2. Aufl. Braunschw. 1865. — Heufi, Elementarphysik. Berl. 1839. 40. — Karsten, Lehrb. d. mech. Technologie. Kiel 1851—53. — Kries, Telegraph als Verkehrsmittel. Tüb. 1857. — Koppe, Anfangsgründe der Physik. Essen 1867. — Lamé, Cours de physique. 2 Vols. Paris 1836. 37; — dasselbe, deutsch bearb. von Schnuse. Darmst. 1838—41. — Reis, Wesen d. Wärme. 2. Aufl. Lpzg. 1865. — Arthus, Lehrb. d. Chemie. Lpzg. 1846. — Duflos, d. wichtigsten Lebensbedürfnisse d. Lebens. (2.) Bresl. 1846. — Dumas, Traité de chimie appl. aux arts. 4 Vols. Par. 1828—33. — Erdmann, Lehrbuch d. Chemie. Leipzig 1851. — Fresenius, Anleitung z. qualitat. chem. Analyse. Braunschw. 1864. — Gerhardt et Chancel, Précis d'analyse chimique qualit. Paris 1855. — Gmelin, Gesch. d. Chemie. 4. Aufl. Lpzg. 1843—52. — Gorup-Besanez, Lehrbuch d. org. Chemie. (2.) Brschwg. 1864. — Gottlieb, Lehrb. d. pharmazeut. Chemie. Berlin 1858. — Graham-Otto, Lehrb. d. Chemie. 3. Aufl. 1. u. 2. Thl. in 5 Bdn. Brschwg. 1854—57. — Jacquin, Grundzüge d. allg. u. medic. Chemie. Wien 1836. — Johnston, Chem. Bilder aus d. Alltagstheben. 2. Aufl. Lpzg. 1858; — die Chemie d. tägl. Lebens, bearb. v. Wolf. Berl. 1854. — Karsten, die Philosophie der Chemie. Berl. 1843.

[10165.] Carl Adler's Buchb. (A. Huhle) in Dresden sucht:  
1 Die Bomben 1871. 1. Quartal oder No. 1—5.

[10166.] Williams & Norgate in London suchen:  
1 Revue de linguistique. Tome 1. et 2.  
1 Daniel, Thesaurus hymnologicus. Vol. 5.  
1 Lassen, indische Alterthumskunde. Bd. 2. Abth. 1.  
1 Handbuch z. Neuen Testament, v. de Wette. II. 4. Colosser.  
1 L'Indépendance belge 1870. Juli bis December. Neu oder gut erhalten.  
1 Schultz, A., Flora istriaca exsiccata.  
1 Wirthgen, Herbarium ruborum Rhen.  
1 Scheler, Etudes sur les transformations franq. des mots latins. Gand 1870.  
1 Jugenderinnerungen eines alten Mannes. Berlin 1870.  
1 Colani, Sermons. 1. Série. Strassburg.

[10167.] Voß & Hinse in Wesel suchen:  
1 Winterling, antik-moderne Dichtungen. (Inhalt: Amor u. Psyche v. Apulejus.) Berlin 1836, Bade.

[10168.] Carl Gronemeyer (Brandel's Buchb.) in Wien sucht:  
1 Wagner, Judenthum in der Musik.

[10169.] C. Ed. Müller's Buchhds. in Bremen sucht:  
1 Jung-Stilling's Leben. 5 Bde. Berlin 1806.

[10170.] A. Schiefer in Frankfurt a/D. sucht: Hartmann, Philos. d. Unbewußten.

[10171.] Die Rieger'sche Univ.-Buchb. in München sucht antiquarisch:  
1 Ueber Land u. Meer 1869/70. Geb. od. Brosch.

[10172.] Das Schweizer. Antiquariat in Zürich sucht:  
1 Glüd's Bandekten. Bd. 41.

1 Rothenburg's, f. v., Schlachten-Atlas. Gutes color. Erpl. mit Text.

1 Spruner, histor.-geogr. Atlas. I. Alte Geschichte.

1 Schlosser, Weltgeschichte. Geb. u. wohl erhalten.

[10173.] C. Meissner in Elbing sucht:  
1 Ciceronis opera, ed. Orelli. Edit. 2.

[10174.] James Parker & Co. in Oxford suchen:  
1 Trendelenburg, über Spinoza's Grundgedanken.

1 — zur Erinnerung an Fichte.

[10175.] Die Grosse'sche Buchhandlung in Clausthal sucht:  
1 Petermann, Mittheilungen 1868. Hft. 2—4. 7. 9. (Sauber und nicht beschritten.)

[10176.] C. Detloff's Buchhandlung in Basel sucht:  
1 Andree, geogr. Wanderungen.

1 Baader's Schriften.

1 Beck, Geschichte des christl. Lebens.

1 Kohl, Reisen im Nordwesten.

1 Küfahl, Geschichte der Vereinigten Staaten.

1 Möllhausen, Wanderungen durch die Prairien.

1 Schadt, das Mikroskop u. s. Anwendung.

1 — Lehrbuch der Anatomie u. Physiologie der Gewächse.

[10177.] Die Schnupphäuse'sche Hofbuchh. in Altenburg sucht schleunigst:  
1 Brehm, A. E., ill. Thierleben. 6 Bde. Brosch. od. geb.

1 Schubert, G. H., Selbstbiographie. Cpl.

12 Larousse, petite grammaire lexicologique du premier âge, livre d'élève. à 60 cent. ord.

12 Larousse, la lexicologie des écoles; grammaire supérieure, cours de 3. année. à 3 fr. ord.

12 Bougeault, Précis hist. et chronol. de la littérature française. Paris 1869.

Offerten direct per Post.

[10178.] O. Bonde's Hofbuchh. in Altenburg sucht:  
1 Gartenlaube 1863. Gut erhalten.  
1 Baumann, Kochbuch.

[10179.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen antiquarisch:  
1 Bajewsky, Gebetbuch der orthodoxen Christen. (Wien, Braumüller.)

1 Brief über den Gottesdienst d. morgenl. Kirche, von Muraeff.

[10180.] B. Seligsberg in Bayreuth sucht:  
J. Familienjournal. Nr. 292, 413, 431, 441—47.

[10181.] Joseph Jolowicz in Posen sucht:  
1 Marryat's sämmtl. Werke.  
Gef. Angabe, ob gebunden oder ungebunden und wie erhalten.

[10182.] Doleschal's Buchb. (R. Berthfinger) in Luzern sucht billig:  
1 Taschenbuch d. freiherrl. Häuser 1868 od. 69.

1 — do. d. gräflich. Häuser 1868 od. 69.

[10183.] Die Dithmarscher Buchhandlung von F. Pauli in Heide sucht:  
1 Ministerialblatt für innere Verwaltung des preuß. Staats. Jahrg. 1848—51, 59—61.

[10184.] Felix Schöne in Plauen sucht:  
Naumann, Lehrbuch d. Geognosie. 2. Aufl. I—III, 2.  
Text zu Naumann's geognostischer Karte v. Sachsen, Section Delsnitz, Plauen.  
Dante's göttl. Komödie, v. Philalethes.

[10185.] H. Pardini in Czernowitz sucht:  
1 Buch, d. neue, d. Erfind., Gewerbe u. Indust. 6 Bde. Brosch. od. geb.

[10186.] C. Hühn in Cassel sucht billig:  
1 Ungewitter, Entwürfe zu Stadt- u. Landhäusern.  
1 — goth. Constructionen. 1—4. Lfg.  
1 — Vorlegeblätter für Ziegel- u. Stein-Arbeit.

[10187.] Ph. Brönnner in Görlitz sucht antiquarisch unter vorher. Preisangabe:  
1 Böhmer, Regesten des Kaiserreichs v. 1198—1254.  
1 — do. v. 1246—1313.  
1 — do. Ludwig d. Bayern sammt Er-gänzungsheften.  
1 — wittelsbachische Regesten.

[10188.] Die L. Saunier'sche Buchb. (A. Scheiner) in Danzig sucht:  
6 Hildebrandt's Reise, herausg. v. Rossal.  
Billige Ausg. Nur reine Erpl.  
1 Arnim, d. preuß. Hof. I. 1. Lfg. apart.

[10189.] F. E. Neupert in Plauen sucht:  
1 Bundesgesetzblatt 1866—70.  
1 Gesetz- u. Verordnungsblatt 1866—70.  
1 Grimmelshausen, Simplicissimus.

[10190.] D. Nutt in London sucht: Tieck, dramat. Blätter. 3 Bde. 1852. Missale Mozarabicum. Fol. Matriti.

[10191.] W. Süddeutsche in Herzberg sucht billigst: 1 Dove, Im Neuen Reich 1871. 1. Sem.

[10192.] Trübner & Co. in London suchen: 1 Centralblatt für deutsche Papierfabrikation. Bd. 1—6. 1 Agronomische Zeitung von Hamm. Bd. 1 —17.

[10193.] G. L. Klings in Tuttlingen sucht billig: 1 Meyer's Convers.-Lexikon. 2. Aufl. Bd. 13 —Schluß.

[10194.] Rob. Schilling in Bernburg sucht in neuester Ausgabe: 1 Raum, Gesch. d. Pädagogik.

[10195.] Adolph Müng in St. Petersburg sucht: 1 Bölow, der Feldzug v. 1800. 1 — do. v. 1805.

[10196.] Felix Schneider in Basel sucht: Schelmußsky's Reisebeschreibung. Eugenheim, Aufheb. d. Leibeigenschaft. Wirth, Gesch. d. Deutschen. Lfg. 12 —Schluß. Kerner's Magikon. V. 2.

[10197.] Karl Czermak in Wien sucht antiquarisch: 1 Journal für Kinderkrankheiten, von Behrend u. Hildebrand. Jahrg. 1857, 59. 1 Jahrbuch für Kinderheilkunde, von Politzer et al. Jahrg. 1862. 1 Neue Zeitschrift f. Geburtshkunde, von Busch, Nitzen u. Siebold. Bd. 1—4. 6. 8.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[10198.] Ich suche zum sofortigen oder sehr baldigen Antritt einen an selbständiges Arbeiten gewöhnten zuverlässigen Gehilfen, der nicht etwa eben erst seine Lehre beendet hat. Gehalt vorläufig 300 Thlr. Offerten erbitte durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig oder direct. Posen, 31. März 1871.

Louis Türk.

[10199.] Zum 1. Mai d. J. wird für eine Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands ein im Verlage erfahrener Gehilfe mit guter Handschrift gesucht. Erwünscht wären Kenntnisse des Kunstgeschäfts. Gehalt 300 Thlr. — Angebote unter B. # 7. durch d. Exped. d. Bl.

[10200.] Für ein Sortimentsgeschäft in einer Hauptstadt am Rhein wird für 1. Mai ein Gehilfe gesucht. Bedingungen sind: tüchtige Erfahrung im Sortiment, Zuverlässigkeit im Arbeiten, angenehme, courante Persönlichkeit und Fertigkeit in der französischen und englischen Conversation. Entsprechende Offerten mit beigefügten Zeugnissen sind unter T. S. durch Herrn B. Hermann in Leipzig erbeten.

[10201.] Für ein Sortimentsgeschäft in Schlesien wird ein jüngerer, gewandter Gehilfe zum baldigsten Antritt gesucht.

Offerten bitte ich unter Chiffre L. # 100. an mich zu richten.

Leipzig.

H. Fries.

[10202.] Ich suche zum 1. Juli einen erfahrenen, zuverlässigen ersten Gehilfen, der selbstständig in seinen Arbeiten ist.

Cassel.

A. Freytschmidt.

[10203.] Wir suchen auf Anfang oder Mitte Mai einen dritten Gehilfen. Offerten, mit Beilage der Zeugnisse, können am 13. 14. u. 15. April bei unserem Commissionär, Reichenbach'sche Buchhandlg., in Leipzig abgegeben werden, da um diese Zeit jemand aus unserm Hause in Leipzig persönlich anwesend sein wird.

Carlsruhe.

G. Braun'sche Hofbuchhandlg.

[10204.] Sollte ein Gehilfe in freier Zeit die Buchführung eines kleinen Geschäfts zu übernehmen bereit sein, so wird um Einsendung der Adresse unter L. # 14. an die Exped. d. Bl. gebeten.

[10205.] Einen Lehrling sucht die Schulze'sche Buchh., Buchdruckerei etc. in Oldenburg.

### Gesuchte Stellen.

[10206.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehre in einer größeren norddeutschen Sortimentsbuchhandlung bestanden und seit etwa Jahresfrist als Gehilfe in meinem Geschäft arbeitet, suche ich Stellung in einer Handlung Süddeutschlands oder der Schweiz. Ich kann denselben als gewissenhaften und fleißigen Arbeiter empfehlen; auch ist er militärfrei. Eintritt kann vom 15. Juni c. ab erfolgen.

H. Heyfelder,  
Mittler'sche Buchh. in Bromberg.

[10207.] Infolge Entlassung aus dem Militärdienst sucht ein junger Mann von 21 Jahren, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, möglichst sofort eine Stelle in einem hiesigen Commissions- oder Verlagsgeschäft. Gef. Offerten sind unter G. W. Nr. 41. durch Herrn Carl Knobloch in Leipzig erbeten.

[10208.] Für einen militärfreien jungen Mann von 24 Jahren, der seit 10 Jahren im Buchhandel thätig ist und den ich bestens empfehlen kann, suche ich eine Stelle in einer größeren Stadt Deutschlands. Sein eventueller Eintritt könnte vom 1. Mai ab jederzeit stattfinden. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Arolsen, im April 1871.

Aug. Speyer.

[10209.] Ein junger Mann, 23 Jahre alt, der zur Zeit in einem Verlagsgeschäft thätig ist, auch musikalische Kenntnisse besitzt, sucht vom 1. Mai an in einem größeren Sortimentsgeschäft eine dauernde Stellung. Gef. Offerten werden unter Lit. A. F. Paulinenplatz Nr. 4, Hamburg erbeten.

[10210.] Für einen militärfreien Gehilfen, der mehrere Jahre in einem lebhaften Sortimentsgeschäft servirt und den ich aus voller Ueberzeugung empfehlen kann, suche ich zum 1. Mai eine Stelle in einer der größeren Sortimentshandlungen.

Otto Klemm in Leipzig.

## Vermischte Anzeigen.

[10211.] Bei Verleihung von Inseraten bitte ich das in meinem Verlage erscheinende

Privil. Arnstädtsche Nachrichts- und Intelligenzblatt

gütigst berücksichtigen zu wollen. Dasselbe erscheint in einer Auflage von 1250 Exemplaren und wird in Arnstadt und Umgegend in jedem Hause gelesen. Anzeigen populärer Artikel sind stets von Erfolg begleitet.

Preis für die 3 mal gespaltene Zeile ½ Ngr mit 33½ % Rabatt.

Emil Großscher in Arnstadt.

[10212.] Für manche Handlung ein neuer, sehr lucrativer Artikel, und für die, welche sich bereits mit dem Vertriebe derartiger Sachen beschäftigen, billigere Preise bei bester Qualität! — Ansichten re. Ihres Wohnortes, Ihrer Umgegend und überhaupt alle Bilder, welche Sie nach spezieller Vorlage angefertigt haben wollen, liefern ich Ihnen hinsichtlich Visitenkarten- und auf Wunsch auch in andern Formaten in vorzüglichen photogr. Copien. Dabei berechne ich Ihnen solch billige Preise, daß Sie nicht nur jeder Concurrenz erfolgreich begegnen können, sondern außerdem einen hohen Gewinn erzielen werden. Für die Anfertigung der ersten Platte notire ich den Selbstkostenpreis und bleibt dann diese Platte nur für den resp. Auftraggeber reservirt, so daß jederzeit Copien angefertigt werden können. Als einmalige Vorlage genügt jedes Bild, das aber, sollen die Copien besonders scharf sein, nicht allzu klein sein darf.

Gibt es wohl auch keine Stadt, in denen es dem bett. Buch- oder Kunsthändler nicht möglich wäre, wenigstens eine Minimal-Anfertigung von 100 Stück Visites (deren Kosten beim Verkauf von 30 Stück meist gedeckt sind!) zu beordern, so wird sich meine Offerte noch besonders acceptable erweisen für Handlungen, welche in schönen und besuchten Gegenden oder in deren Nähe gelegen sind und also die Gelegenheit zu größerem Absatz haben.

Indem ich diesen Zweig meines photogr. Verlagsgeschäfts, den ich ganz besonders vorrufen werde, dem geneigten Wohlwollen meiner Herren Collegen bestens empfohlen halte, bitte ich, sich wegen der Bezugsbedingungen mit mir in Correspondenz setzen zu wollen und zeichne

hochachtend

G. F. Großmann,  
photogr. Kunstverlag in Weihensee  
(Thüringen).

[10213.] Für die Redaktion der Zeitschrift der Pommerschen ökonomischen Gesellschaft bestimmte Beischlüsse bitte mir zugehen zu lassen.

Stettin, April 1871.

Friedr. Nagel  
(L. Rühe).

### Zu Ankündigungen

empfehlen wir:

Zeitschrift für Chemie. gr. 8.-Zeile 2½ Ngr.  
Polytechnische Bibliothek. 8.-Zeile 2½ Ngr.  
Repertorium d. techn., mathemat. u. naturwissenschaftl. Journal-Literatur. gr. 8.-Zeile 2½ Ngr.

Leipzig.

Quandt & Händel.

## Den Herren Verlegern

[10215.] empfiehlt sich das unterzeichnete Institut zur Aufführung geographischer Arbeiten, sowohl der Zeichnung als Stich und Druck.

Proben können vorgelegt werden.

Berlin, Blumenstr. 63a.

Geograph.-lith. Institut von  
Julius Straube.

## Saldo-Ueberträge.

[10216.]

Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass wir Saldo-Ueberträge nicht gestatten, vielmehr die Conten nach der Messe schliessen müssen, die ungenügend oder gar nicht saldiert sind.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagshandlung.

## Zur Abrechnung!

[10217.]

Um Irrthümern bei der bevorstehenden Abrechnung vorzubeugen, bringen wir hiermit in Erinnerung, dass der Oster-Mess-Termin für unsere Lieferungen an ausländischem Sortiment die Zeit vom 1. Sept. bis ult. Februar umfasst, und bitten dies gef. genau zu beachten. Wir erwarten reine Saldirung ohne jeden Uebertrag und werden überall, wo ein solcher dennoch gemacht wird, die Rechnung schliessen.

A. Asher & Co. in Berlin.

[10218.] Zu verkaufen

das Verlagsrecht von folgenden neuen Broschüren nebst den gedruckten Auflagen:

- 1) Das Brauereiwesen in seinem ganzen Umfange, dargestellt von Ed. Kupisch.
- 2) Gründliche Beschreibung des Verfahrens bei der Fabrikation der Pfundhefe von Ed. Kupisch.

Beide Broschüren empfehlen sich durch praktische Brauchbarkeit, erstere außerdem durch sehr wesentliche, neue Entdeckungen.

Auskunft ertheilt die Buchhandlung von Winkel in Lübben, Niederlausitz in Preußen.

## Notiz für die Herren Verleger!

[10219.] Ein unbekanntes Echtheit „Barbarossa's Erwachen“ (siehe Land u. Meer 1871, Heft 4.), 112□ sächs., ist andern Unternehmens halber sofort billig zu verkaufen.

Näheres durch Herrn Paul H. Jünger in Leipzig.

Moritz Schauenburg,  
G. Silbermann's Nachfolger in  
Straßburg,

[10220.] empfiehlt seine Buchdruckerei den Herren Verlegern. Werke in französischer Sprache werden durchaus correct geliefert.

## Specialität in Buchdruck-Harbendruck.

Die Erzeugnisse dieser Abtheilung sind von seltener Vollkommenheit. Pariser und Londoner Verleger beschäftigen die Harbendruckpressen vorzugsweise. Zur Cantate-Messe wird ein Musterband in Leipzig aufliegen.

[10221.] Den Herren Verlegern erlauben wir unsere

## Buchdruckerei und Stereotypengießerei

zur gesälligen Benutzung angelegenstest zu empfehlen.

Im Besitz eines reichen Materials an Schriften und von 9 durch Dampf getriebenen Schnellpressen nebst den nötigen Hilfsmaschinen sind wir in den Stand gesetzt, auch die umfangreichsten Arbeiten schnell und gut auszuführen.

Von den gedruckten Werken bejorgen wir auf Verlangen das Broschiren und die Versendung.

Proben sind wir jederzeit gern bereit vorzuzeigen oder nach Muster anzufertigen zu lassen.

Über unsere Leistungen können wir die besten Empfehlungen beibringen.

Altenburg.

## Hofbuchdruckerei.

H. A. Pierer.

## Reine Saldirung zur Ostermesse

[10222.] erbittet sich (obgleich stets Verbedingung offener Rechnung) ebenso freundlich, als dringend Stuttgart u. Reutlingen, im März 1871.

Carl Mässen,  
Verlagsbuchhandlung.

Friedr. Krähnscher Nachf.,  
Lithographische Anstalt, Leipzig,

[10223.] hält sich den Herren Verlegern zur Anfertigung von lithographischen Arbeiten bestens empfohlen.

Durch Aufstellung einer lithographischen Schnellpresse, die sich zu allen Arten Druck, besonders auch zu Bunt- und Kreidedruck eignet, bin ich in den Stand gesetzt, hinsichtlich der Preise bei größeren Auflagen besondere Vortheile bieten zu können.

## Bur bevorstehenden Communionzeit

[10224.] empfiehlt die Gebetbücher meines Verlages in gewöhnlichen bis zu den feinsten Einbänden zu billigen Preisen. Preisconvent steht zu Diensten.

Cöln 1871.

J. P. Bachem.

## Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Gründen neuer Geschäfte und die Provinzen Elsass und Lothringen. — Zur Reform des Buchhandels. VI. u. VII. — Missellen. — Personalnachrichten. — Anzeigebüro	
Nr. 10094—10226. — Leipziger Börsen-Course am 11. April 1871.	
Adler & Buchb. in D. 10165. Gerold & C. 10104.	Schaefer 10170.
Anonyme 10099, 10199—200. Glogau jun. 10226.	Loescher in St. 10146.
10204, 10207, 10209, 10218.	Loescher in T. 10109, 10158.
Antiquar. Schweizer. 10172.	Lüddecke 10191.
Adler & C. in B. 10217.	Mädchen 10222.
van Baalen & S. 10106.	Mat 10157.
Bachem 10224.	Masse, G. 10097.
Bädeker in F. 10105.	May in Eb. 10190.
Baur in St. 10095.	Meißner in C. 10173.
Bernhard 10128.	Mühlmann 10143.
Bettam in S. 10131.	Müller in Brm. 10169.
Bolvoener 10161.	Mün 10195.
Bonde 10112, 10178.	Nagel in St. 10213.
Bösendahl in R. 10152.	Neupert 10189.
Braun in C. 10208.	Ratt 10190.
Braun in D. 10096.	Ober-hoibuchdr., R. Geh., 10107.
Briessel 10125.	Pabini 10185.
Brönn 10187.	Parfet & C. 10174.
Buchh. Dithmarscher. 10183.	Quandt & H. 10214.
Calvary & C. 10145.	Klemm 10096.
Cohn, S. in Berlin 10225.	Künig 10193.
Czermat 10197.	Korn in Brs. 10110.
Detloff 10176.	Kröslinert Nachf. in Leipzig 10223.
Dohlesch 10182.	Krauß in Q. 10098.
Dominicus in B. 10138.	Krause in R. 10119.
Erbp.d., Deutschen Gemeinde-Zeitung 10115.	Kraupp 10133.
Freytag 10202.	
Krämer 10139.	
Kries in E. 10100, 10201.	
Grottscher in T. 10094, 10211.	

## Maculatur

bis zu den größten Posten, sowohl in glatter als auch in brosch. Waare, kauft stets

S. Gohn, Berlin, Kommandantenstr. 28.

[10226.] Partien und Restauflagen kauft stets zu angemessenen Baarpreisen

M. Glogau jun. in Hamburg.

## Leipziger Börsen-Course

am 11. April 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahl. G = Gesucht.)  
Wechsel.

Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . .	k. S. 8 T.	142 $\frac{1}{2}$ G
	L. S. 2 M.	141 $\frac{1}{2}$ G
	57 G	—
Augsburg p. 100 fl. i. S. W. . .	k. S. 8 T.	—
	L. S. 2 M.	57/16 G
Belg. Bankplätze pr. 300 Frs. . .	k. S. 8 T.	80 $\frac{1}{4}$ G
	L. S. 3 M.	80 G
Berlin pr. 100 apf Pr. Crt. . .	k. S. Va.	99 $\frac{1}{2}$ G
	L. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 apf Ledr. Apf. apf	k. S. 8 T.	110 $\frac{1}{4}$ G
	L. S. 2 M.	109 $\frac{1}{2}$ G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . .	k. S. 8 T.	57/16 G
	L. S. 2 M.	56 $\frac{1}{2}$ G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . .	k. S. 8 T.	151 G
	L. S. 2 M.	150 $\frac{1}{4}$ G
London pr. 1 Pf. St. . .	k. S. 7 T.	6.25 $\frac{1}{2}$ G
	L. S. 3 M.	6.25 G
Paris pr. 300 Frs. . .	k. S. 8 T.	—
	L. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . .	k. S. 8 T.	81 G
	L. S. 3 M.	80 G

## Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/16 Zpf. brutto u. 1/16 Zpf. fein) pr. St.	5. 11 $\frac{1}{2}$ G
Augustd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or	—
K. R. wieht halbe Imper. à 5 R. pr. St.	—
20 Francs - Stücke	—
Holl. Due. à 143 $\frac{1}{4}$ St. à 3 apf Ag. pr. Ct.	6 $\frac{1}{4}$ G
Kais. do. à 1 Zpf. / do. " do.	—
Passir do. " do. " do.	—
Gold pr. Zollpfund fein	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	81 $\frac{1}{2}$ G
Russische do. pr. 90 R.	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 apf	99 $\frac{1}{4}$ G
do. do. do. à 10 apf	99 $\frac{1}{4}$ G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht	99 $\frac{1}{4}$ G